



Quelle: DALL-E

Lebensversicherung: Unsicherheit bremst laufende Beiträge

Michael Fiedler

Die Lebensversicherung zeigt sich trotz globaler Handelskonflikte stabil – doch die Erwartungen für das Neugeschäft mit laufenden Beiträgen sind eingetrübt. Welche Faktoren jetzt Wachstumspotenzial bieten, verrät ein Blick auf den ifo-Konjunkturtest.

„Hier dürfte insbesondere der US-Handelskonflikt ursächlich sein“, erklärte GDV-Hauptgeschäftsführer Jörg Asmussen bei der Vorstellung der Ergebnisse. Die zunehmende Unsicherheit auf den internationalen Märkten dämpft vor allem die Erwartungen im Neugeschäft mit laufenden Beiträgen. Versicherer und Vermittler blicken vorsichtiger in die kommenden Monate, da Kunden bei langfristigen Vorsorgeentscheidungen zurückhaltender werden.

Gleichzeitig gibt es aber positive Signale: Im Einmalbeitragsgeschäft sind die Erwartungen kräftig gestiegen. Hier zeigt sich weiterhin Wachstumspotenzial, das auch mit der aktuellen Zinsentwicklung zusammenhängt. In einem Umfeld, in dem sichere Anlageformen über Jahre kaum Rendite abwarfen, kann die Lebensversicherung bei Einmalanlagen wieder stärker punkten.

Auch die regulatorischen Rahmenbedingungen spielen eine Rolle. Die Unternehmen stehen weiterhin vor der Herausforderung, attraktive Produkte mit einem ausgewogenen Verhältnis von Sicherheit und Rendite zu entwickeln. Die Nachfrage nach garantierten Leistungen

bleibt hoch, gleichzeitig wächst das Interesse an flexibleren Vorsorgemodellen, die mehr Renditechancen eröffnen.

Insgesamt bleibt die Lebensversicherung ein zentraler Baustein der Altersvorsorge. Das Geschäftsklima zeigt, dass die Branche trotz internationaler Unsicherheiten stabil aufgestellt ist – wenngleich das Neugeschäft mit laufenden Beiträgen derzeit nicht die Impulse liefert, die viele sich erhofft hatten.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4941620/Lebensversicherung-Unsicherheit-bremst-laufende-Beitraege/>